

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 164.

Sonntag den 13. Juni.

1858.

Bekanntmachung.

In Folge des Gesetzes vom 12. März 1858 ist allhier ein städtisches Aichamt errichtet worden, welches aus folgenden Mitgliedern:

Herrn Stadtrath **Herold** als Vorstand,
Herrn Stadtrath **Dr. Lippert-Dähne** als dessen Stellvertreter und
Herrn Mechanikus **Christian Hoffmann** als technischen Director

besteht, und ist dabei

Herr Mechanikus **Heinrich Werner** als Aichmeister

angestellt. Dasselbe wird am

14. dieses Monats

eröffnet werden und es befindet sich dessen Geschäftlocal im Parterre-räume der Georgenhalle am Ritterplatz.

Leipzig, am 9. Juni 1858.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Berger.

Bekanntmachung.

Das hiesige Aichamt wird vom 14. d. M. an täglich, mit Ausschluß der Sonn- und Festtage, Vormittags von 8 bis 12 und Nachmittags von 2 bis 6 Uhr geöffnet sein. Während dieser Zeit werden **zunächst** Gewichte und Waagen zum Aichen und Stempeln angenommen werden.

Die Einliefernden haben **zwei** gleichlautende Verzeichnisse der zur Aichung gebrachten Gegenstände zugleich mit diesen einzureichen, von denen das Eine beim Aichamt zurückbehalten, das Andere aber gestempelt dem Ueberbringer zurückgegeben wird. Für das Ab- und Aufstaden haben die Ueberbringer und Abholenden selbst zu sorgen.

Die Aichung und Stempelung der eingelieferten Gegenstände erfolgt, so weit thunlich, nach der Reihenfolge der Anmeldung.

Die Ausantwortung der geaichten und gestempelten Gegenstände geschieht erst nach Bezahlung der Gebühren und Rückgabe des vorerwähnten Lieferungsverzeichnisses.

Wegen des Aichens der Längen- und Hohlmaasse wird später Bekanntmachung erfolgen.

Leipzig, den 9. Juni 1858.

Das Aichamt daselbst.
Herold.

Bekanntmachung.

Die Herren Professoren und Docenten an hiesiger Universität werden hierdurch aufgefordert, wegen rechtzeitiger Aufstellung des Lections-Katalogs für das nächste Winter-Semester die Ankündigungen der Vorlesungen, welche sie in dem gedachten Winter-Semester 1858/59 zu halten gedenken, wie sie solche in den Katalog aufgenommen wissen wollen, binnen 14 Tagen und längstens

den 26. Juni 1858

in der Universitäts-Canzlei hier selbst schriftlich einzureichen.

Leipzig, den 1. Juni 1858.

Der Rector der Universität daselbst.
Dr. Inq.

Städtisches.

(Eingefendet.)

Unsern Promenaden steht abemals eine bedeutende Veränderung, vielleicht eine Verschönerung bevor. Wenn Se. Majestät der König den Ihm von der Commun offerirten Bauplatz, wie zu hoffen steht, noch definitiv anzunehmen geruht, so wird der Augustusplatz auch von der vierten Seite durch ein imposantes Bauwerk eingeschlossen, und die Verwandlung des früher an den schmalen Seiten von Bäumen und Buschwerk bekränzten Ovals dieses Platzes in ein von der mannichfaltigsten Architektur eingeschlossenes längliches Viereck wird dadurch zur Vollendung gebracht.

Es sei erlaubt, bei diesem Vorhaben einige Bedenken und einen Wunsch auszusprechen, wozu in den Erlebnissen der letzten Zeit vielleicht einige Rechtfertigung zu finden sein dürfte. Denn nachdem der Bauplatz für das Museum planirt war, und das Ge-

bäude aus dem Grunde herauszustiegen begann, bemächtigte sich der in den Bauplan Uneingeweihten einige Bestürzung, als sie hinter der Südseite desselben eine mehrere Ellen hohe Erdwand erblickten. Dieser Umstand scheint zur Ausfüllung des Stadtgrabens und der Umgestaltung der Promenaden zwischen dem Augustusplatz und dem Petersthore und was damit zusammenhängt, die letzte Veranlassung gegeben zu haben. Wir glauben darin eine Verschönerung unserer Promenaden, sowie recht wesentliche Verbesserungen, wie die Eröffnung des Neumarktes u. zu erblicken, wogegen kleinere Uebelstände, wie z. B. daß die niedrige Bürgerschule mit dem großen Dache, welche nur auf eine bedeutende Substruction berechnet war und durch die Ausfüllung des Stadtgrabens erdrückt erscheint, verschmerzt werden mögen.

Ob eine wesentliche Veränderung der Anlagen an der Nordseite des Augustusplatzes, unsern eigentlichen Parkanlagen, ebenfalls ohne großen Nachtheil geschehen kann, und wenn dies nicht